Herren Bezirksoberliga Gr. 2

TTC 1962 Albungen : TTC 1952 Todenhausen
Sonntag, 16.10.2022, 14:00 Uhr

Hohmann beendet mit Sieg das Spiel

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft des TTC 1962 Albungen in der Herren Bezirksoberliga Gr. 2 gegen den TTC 1952 Todenhausen durch. Das Spiel am Sonntagnachmittag dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde insbesondere durch das obere Paarkreuz entschieden. Beck und Börner errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 4. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Der Verlauf im Einzelnen: Beck / Börner gelang es, Klippert / Vaupel im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Beck / Nießner bekamen nachfolgend ihre Gegner Luckhart / Achternbosch wiederum beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Hohmann / Schill bezwangen Orth / Gill in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Die richtige Taktik hatte Nico Beck beim nachfolgenden 3:0-Erfolg gegen Andreas Achternbosch ab dem ersten Ballwechsel. 3:2 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiels, als Patrick Börner und Marc Luckhart die Klingen kreuzten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gab Timo Beck bei einer 2:0-Führung die anschließenden Sätze gegen Matthias Orth noch ab und quittierte ein 2:3 nach Sätzen. Eine umkämpfte Niederlage gab es im Anschluss für Dirk Hohmann beim 2:3 gegen Julian Klippert. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Nicht ganz mithalten konnte Tobias Nießner, beim 1:3 gegen Benjamin Vaupel, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Patrick Schill machte hingegen mit Wolfgang Gill bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TTC 1962 Albungen und des TTC 1952 Todenhausen in die Box. Beim folgenden 11:7, 12:10, 11:8 gegen Marc Luckhart fand Nico Beck von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Patrick Börner hatte im Spiel gegen Andreas Achternbosch am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Julian Klippert war der Gastgeber Timo Beck, konnte er am Ende seine Favoritenrolle im Entscheidungssatz doch noch bestätigen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Mit nur einem Satzverlust ging Dirk Hohmann gegen Matthias Orth durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:4 beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC 1962 Albungen am 05.11.2022 gegen den SV 1964 Ermschwerd möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 05.11.2022 gegen den ESV Jahn 1871 Treysa versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TTC 1962 Albungen
Doppel: Beck / Börner 1:0, Beck / Nießner 0:1, Hohmann / Schill 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.10.2022 (20:08) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: N. Beck 2:0, P. Börner 2:0, T. Beck 1:1, D. Hohmann 1:1, T. Nießner 0:1, P. Schill 1:0

TTC 1952 Todenhausen

Doppel: Luckhart / Achternbosch 1:0, Klippert / Vaupel 0:1, Orth / Gill 0:1

Einzel: M. Luckhart 0:2, A. Achternbosch 0:2, J. Klippert 1:1, M. Orth 1:1, W. Gill 0:1, B. Vaupel 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.10.2022 (20:08) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").